

Dorf soll schon bald einen „Defi“ erhalten

Über 20 Teilnehmer bei der achten Auflage des Hesselbacher Bürgertreffens / Fördermöglichkeiten diskutiert

abbl **Hesselbach.** Über 20 Bürgerinnen und Bürger interessierten sich am vergangenen Freitag für das Hesselbacher Dorfgeschehen und nahmen am inzwischen achten Bürgertreffen teil. Thematisch ging es um Aktionen, Projekte und Neuigkeiten zum Dorfleben.

In nächster Zeit sind mehrere Arbeitsinsätze im Ort in Bezug auf das alljährliche Müllsammeln, die Ruhebänke und Wanderwege sowie im Freibad geplant. Umfänglich wurden die Fördertöpfe IKEK, „HeimatScheck“ und die neue „Regionale“ diskutiert. Dabei planen die Hesselbacher, sich mit mehreren Projektanträgen zu beteiligen. An dem Abend wurden genug Ideen dafür gesammelt, jedoch werden

stets auch engagierte Projektleiter gesucht. In Kürze soll die Installation des Defibrillators im Ort beginnen, nachdem ein Sponsor diesen ermöglicht hatte. Dazu ist ein Erste-Hilfe-Kurs geplant.

Insgesamt freuten sich die Anwesenden über die anstehende Sanierung der Kreisstraße 36 über den „Armen Mann“. Für das Dorfgemeinschaftshaus wurde der Plan vorgestellt, dort umfangreichere Arbeiten zur Innengestaltung durchzuführen. Auch Ideen zur Digitalisierung wurden diskutiert. Ganz erfreulich war, dass bislang bei jedem Bürgertreffen stets ein neues Gesicht zugegen war. Die Bürgertreffen sind als Austauschplattform vom Dorf für das Dorf gedacht. Seit 2016 wurden insgesamt

acht Treffen organisiert. Im Rahmen des Bürgertreffens sind verschiedene Aktionen und Initiativen umgesetzt worden, wie eine Bücherbox für den Ort oder der „Hesselbacher Anzeiger“.

Das nächste Bürgertreffen ist am Freitag, 28. Juni, geplant. Dann soll diskutiert werden, ob und wie das 1225-jährige Dorfjubiläum im Jahr 2027 gefeiert werden soll. Weitere Termine im Ort sind das Treffen der Vereine am Mittwoch, 20. März, das Dorfcave am Sonntag, 7. April, sowie das Wanderfest mit einer Etappe von Hesselbach nach Puderbach im Mai. Das zeigt: Die Hesselbacher sind ein fleißiges Dorf. Alle weiteren Informationen im Internet unter www.hesselbach-wittgenstein.de.